

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(In der Fassung vom 01.04.2017)

1. Vertragsabschluss

Mit Ausfüllen eines Auftragsformulars und dem Zusenden des Reinigungsgutes durch den Kunden kommt zwischen der MeyerundKuhl Spezialwäschen GmbH (kurz „MeyerundKuhl“) und dem Kunden ein Vertrag zustande, mit dem der Kunde berechtigt ist, Textilien zu dem in der Bestellung angegebenen Preis einzusenden und reinigen und imprägnieren (entsprechend der Dienstleistungsbeschreibung in der Bestellung) zu lassen. MeyerundKuhl ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, in diesem Falle erfolgt eine kostenfreie Rücksendung der Ware, sofern diese bereits an MeyerundKuhl versendet wurde.

Privaten Verbrauchern steht eine gesetzliche Widerrufsfrist von 14 Tagen zu. Bei Ausfüllen des Auftragsformulars wird der Verbraucher darauf hingewiesen, dass er ausdrücklich den Beginn der Dienstleistung schon vor Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist wünscht.

2. Mängel am eingelieferten Reinigungsgut

Die MeyerundKuhl Spezialwäschen GmbH ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch die Beschaffenheit des Reinigungsgutes verursacht werden und die nicht durch eine fachmännische Warenschau erkannt werden kann (z.B. Schäden durch ungenügende Festigkeit des Gewebes und der Nähte, ungenügende Echtheit von Färbungen und Drucken, Einlaufen, Imprägnierungen, frühere unsachgemäße Behandlung, verborgene Fremdkörper, durch oder bei zu den Textilien gehörigen Zubehörteilen wie z.B. Gürtel, Schnallen, Knöpfe, Pailletten, etc. und andere verborgene Mängel). Dasselbe gilt für Reinigungsgut oder Teile des Reinigungsgutes, die nicht oder nur begrenzt reinigungsfähig sind, soweit sie nicht entsprechend gekennzeichnet sind.

3. Aufklärungspflicht des Kunden für besonders hochpreisiges Reinigungsgut Entfernung von textilfremden Gegenständen durch den Kunden

Der Kunde hat auf besonders hochpreisiges Reinigungsgut bei der Übergabe an die MeyerundKuhl Spezialwäschen GmbH hinzuweisen. Der Kunde hat darauf einzuwirken, dass vor der Übergabe der Textilien textilfremde Gegenstände, wie z.B. Kugelschreiber, Taschenmesser, u.a., entfernt sind.

4. Rückgabe/Pflicht des Kunden zur Abholung

Die Rückgabe des Reinigungsgutes erfolgt gegen Aushändigung der Auftragsbestätigung (Auftragsformular unterschrieben von der wäscheannehmenden Stelle). Andernfalls hat der Kunde seine Berechtigung zu beweisen. Der Kunde muss das Reinigungsgut innerhalb von 14 Werktagen nach dem vereinbarten bzw. vorgesehenen Liefertermin abholen bzw. im Falle der Zusendung annehmen. Geschieht dies nicht innerhalb eines Jahres ist die MeyerundKuhl Spezialwäschen GmbH zur gesetzlich vorgesehenen Verwertung berechtigt, es sei denn, der Kunde meldet sich vor der Verwertung. Solche Reinigungsgüter, deren Erlös die Kosten des genannten Verwertungsverfahrens nicht übersteigt, können wirtschaftlich vernünftig und freihändig verwertet werden. Der Kunde hat Anspruch auf einen etwaigen Verwertungserlös.

5. Rügepflicht des Kunden bei Mängel/Fehlmengen/Falschliefereung beim ausgelieferten Reinigungsgut

Der Kunde hat zu beweisen, dass das Reinigungsgut der MeyerundKuhl Spezialwäschen GmbH zur Bearbeitung übergeben wurde, z.B. durch Vorlage des vollständig ausgefüllten Auftragsformulars inkl. Unterschrift der Wäscheannehmenden Stelle. Offensichtliche Mängel müssen innerhalb von zwei Wochen nach Rückgabe gerügt werden. Gleiches gilt in den beiden vorgenannten Sätzen für die Rüge von offensichtlichen Fehlmengen oder Falschliefereungen bei der Lieferung.

6. Haftung und Haftungsbegrenzung

Es gelten die gesetzlichen Regelungen. Im Fall fahrlässig verursachter Schäden ist ein Schadensersatz auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Diese Begrenzung des Schadensersatzes gilt nicht für schuldhafte Verstöße gegen wesentliche Vertragspflichten oder für schuldhafte Verstöße, die die Erreichung des Vertragszwecks gefährden. Gleichfalls gilt die Begrenzung des Schadensersatzes nicht bei Schäden durch Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

7. Speicherung personenbezogener Daten zur Auftragsabwicklung

Sämtliche vom Kunden im Rahmen des Beauftragungsvorgangs mitgeteilten personenbezogenen Daten (wie Anrede, Name, Anschrift, Email-Adresse, Telefonnummer) wird die MeyerundKuhl Spezialwäschen GmbH ausschließlich gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts (insbesondere gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und des Telemediengesetzes) zum Zwecke der Auftragsabwicklung und Statistik erheben, speichern und nutzen. Die mitgeteilten Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Auftragsabwicklung, Statistik und des Versands gespeichert. Soweit es zur Bearbeitung des Auftrags notwendig ist, werden die Daten auch an Kooperationspartner (wie z.B. Kurierdienste oder die Post) weitergegeben bzw. übermittelt und dann auch von diesen Kooperationspartnern verwendet und gespeichert. In keinem Fall werden die Daten an unautorisierte Dritte weitergegeben.